

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **14 (1898)**

Heft 41

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ist, da unter ihm noch der Tunnel für die unterirdische aller unterirdischen Eisenbahnen hinläuft. Wie man sieht, würde es hier bei einer etwaigen Belagerung Londons ein heillofes Wirrwarr geben, sollten dorthin sich einige Granaten verirren. Jedenfalls muß das alles sehr fest gebaut sein, denn die leiseste Bauvinde kann schon im tiefsten Frieden ganz unglaubliche Zustände nach sich ziehen.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

708. Wer liefert waggonweise Schiffs zur Schiffsbretterfabrikation?

820. Wo kann man sämtliche Zeichnungen (Pläne) für Hochbauten beziehen, als Katalog?

821. Wer hat eine gebrauchte, aber gut erhaltene und gut funktionierende Ziehpresse für Kräftebetrieb zu verkaufen? Gesf. Offerten mit Preisangabe an H. Kummeler u. Co., Aarau.

822. Welche Firma liefert Petrolmotoren nach Royal'schem System?

823. Gibt es eine Komposition zum Anstreichen von Holzteilen einer Decke, um solche vor Feuergefähr zu schützen, um dem Feuerpolizeigesetz zu genügen? Gips kann nicht verwendet werden, weil er durch Dampf leidet.

824. Welches sind die besten Ventilatoren mit Wasserdruck für Wirtschaftslokalitäten, wo stark geraucht wird?

825. Welches sind die geeignetsten Röhren für Kornwalltessel für Steinfohlenfeuerung und wo bezieht man dieselben?

826. Wer hätte eine gebrauchte Richtplatte billig abzugeben?

827. Wer liefert Spiralfedern? Bitte Adressen erbittet höflich. Gebh. Hohenstein, mech. Werkstätte, Ganterswil (St. Gallen).

828. Wo kann Buchsholz bezogen werden?

829. Wer ist Lieferant von Korkeinsätzen für Fassbahnen? Adressen mit Preislisten nimmt entgegen Osk. Kohler, mech. Drechslerlei in Wädwil bei Aarau.

830. Wo bezieht man am billigsten Beschläge für Bierfässer?

831. Welche Länder sind obfreich und in welchen Ländern wird viel Most bereitet?

832. Wer erstellt Holztröckner für Kübler und wo können solche beschafft werden? Gesf. Auskunft an J. Müller, mech. Kühlelei, Altstätten b. Zürich.

833. Wer hätte eine gute haltene Leitspindel-Drehbank zu verkaufen? Offerten an Friedrich Greuter, Flawil.

834. Welche Gießerei liefert saubere Gußstücke für kleine Maschinen? (Massenartikel). Offerten an Friedrich Greuter, Flawil.

Antworten.

Auf Frage 767. Kann Ihnen diesmal nichts aus Erfahrung mitteilen, aber doch die richtigen Mittel angeben. Die Glasscheibe wird mit einem Wachstrand beborstet. Mit etwas venetianischem Terpentin läßt sich das Wachs geschmeidiger machen und dichter aufsetzen. Wird das Wachsband an den Glas berührenden Stellen fortreift ausgeführt, so erhält man später eine zierliche blanke Umfassung der Scheibe. Hierauf bedeckt man die Scheibe mit Wasser und verteilt etwas Fluorwasserstoffsäure hinein. Diese ist in jeder größeren Droguerie erhältlich und wird in rein bleiernem Gefäße aufbewahrt. Natürlich verlangen solch scharfe Gifte in jeder Beziehung die größte Vorsicht und würde ich den Versuch im Freien ausführen. Langsame Bewegungen bedingen schönere Resultate als schnelle. Müssen die Scheiben ganz überzogen sein, so gießt man sich eine entsprechende flachbödige Wanne mit 3 bis 5 cm Bordhöhe vermittelt trockener Lehmform oder dgl. aus reinem Blei oder einer Mischung aus Asphalt und Wachs, oder schmelzt eine Holzwanne einigemale mit letzterem heißem Gemisch aus. Ebenso wird die nicht zu ätzende Glasscheibenseite mit diesem Gemisch übergossen, nach der Aetzung abgepackt und mit Terpentin vollends gereinigt. Gämig, z. Post, Wipfingen.

Auf Frage 776. Wenden Sie sich gefl. an die Firma G. Meyer u. Cie., Maschinenbauwerkstätte, Seefeldstraße, Zürich V.

Auf Frage 778. Die Firma G. Meyer u. Cie., Maschinenbauwerkstätte, Seefeldstraße 11, Zürich V, befaßt sich mit der Erstellung von Acetylen-Apparaten, besitzt in diesem Fache große Erfahrung und kann Ihnen über alle Systeme und deren Vorzüge und Nachteile genaue Auskunft geben.

Auf Frage 780 a. diene, daß wir vorzügliche Acetylenbrenner verschiedener Größen halten. Pärtli u. Bruntschwiler, Acetylen-Apparate-Fabrik, Biel.

Auf Frage 781. Gasföcherde in verschiedenen Größen liefern wir in besser Ausführung. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage 781. Gasföcherde liefert an Wiederverkäufer die Schweiz. Gasapparaten-Fabrik Solothurn, größtes Spezialgeschäft dieser Branche in der Schweiz.

Auf Frage 782. Für Spenglerarbeiten für Acetylen-Gasapparate empfehlen wir unsere mit allen modernen Hilfsmaschinen ausgestattete Fabrik. Becker u. Purfürst, Zürcher Metallwaren-Fabrik, Zürich, Hirschengraben 80.

Auf Frage 782. Spenglerarbeiten für Acetylen-Gas-Apparate übernimmt Adolf Nüesch, Bau- und Ladenspenglerei in Wels und wünscht mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 782. Spenglerarbeiten für Acetylen-Gasapparate liefert J. Tanner, Spenglermeister, Rüschtikon, und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 784. Der Betrieb der Fowler'schen Dampfmaschine erfolgt mittels Lokomotiven und zwar gibt es „Einmaschinenystem“ und „Zweimachinesystem“. Falls Sie sich des Näheren für Dampfmaschine interessieren, ist der hiesige Generalvertreter der Firma John Fowler u. Co., W. Thiele, Zürich 1, gern zu weiteren Aufklärungen bereit.

Auf Frage 785. Wenden Sie sich an Helmreich-Bauer, Zürich V.

Auf Frage 787. Sehr leistungsfähige Bezugsquelle ist die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee vorm. Weltert u. Co., Sursee.

Auf Frage 788. Betreffend Waschkommodenaufsätze von weißem Marmor wünsche ich mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Franz Jeter, Marbrier in Bülcherach (Solothurn).

Auf Frage 791. Offerte der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft Basel geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 794. Teile mit, daß solche Schiffe von mir angefertigt werden, auch ältere und neuere stets vorrätig sind. Auch Beschläge und sonstige Schiffartikel können von mir bezogen werden. Rudolf Herzog, Bootbauer, Luzern.

Auf Frage 795. Wir halten Lager in allen Sorten Korbwaren zu sehr mäßigen Preisen. Locher, Babbt u. Cie., Murgenthal (Aarg.)

Auf Frage 796. Die Unterzeichneten liefern alle Spenglerwaren Lampen und Beleuchtungsglas aller Art. Wir wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Levy fils, Lampenfabrik, Basel.

Auf Frage 796. Sie erhalten direkte Offerte durch die Firma Schobhaus u. Schetelig, Zürich 111.

Auf Frage 798. Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage 798. J. Höhn, Mechaniker, Wädenswil, liefert genietete Blechfessel in prima Ausführung und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 798. Wenden Sie sich gefl. an die Mech. Werkstätte Amriswil.

Auf Frage 802. Da Luftheizung eine trockene Luft erzeugt, so ist solche für Trockenanlagen (Ziegeleien, Färbereien etc.) der Dampfheizung vorzuziehen. Unterzeichneter erstellt jedoch auch vorteilhafte Dampfheizungen, die mit guter, für jede Witterung zuverlässiger Ventilation ungefähr dasselbe Ziel erreichen, wie erlittenannte. Richtige Ventilation wird hier auf jeden Fall am Platze sein. Mündliche, sowie schriftliche Auskunft erteilt bereitwillig zu jeder Zeit der Ersteller J. B. Brunner, Heizungs- und Ventilationsgeschäft, Oberuzwil (St. Gallen).

Auf Frage 802. Wo man es mit großen Lokalitäten zu thun hat und es nicht auf das Äußere der Heizkörper ankommt, ist Luftheizung entschieden vorzuziehen. Man kann sie fast beliebig steigern und Anlage und Betrieb viel einfacher und billiger ausführen. Für eine Luftheizung mit Steinfohle oder Coaks kann man einen passend großen Füllsack aus feuerfestem Material mit Feuerraum erstellen und von da durch eiserne Muffenröhren von nicht zu kleinem Durchmesser die Heizgase in der Nähe des Fußbodens durch das Lokal bis zum Kamin leiten, das um so höher sein muß, je länger die Heizröhrenleitung ist. Die Muffenröhren werden mit elastischer Asbestmasse gedichtet. B.

Auf Frage 803. Gebr. Rnecht, Maschinenfabrik, Sihlhölzli-Zürich, liefern einfache Sägegänge neuester Konstruktion zum Einspannen mehrerer Blätter zu billigsten Preisen.

Auf Frage 804. Wenden Sie sich gefl. an die Mech. Werkstätte Amriswil.

Auf Frage 804. Empfehle die Firma Ed. Peter u. Cie. in Liestal als beste Bezugsquelle.

Auf Frage 804. Schleifsteinträger mit automatischen Schleifapparaten fertigt J. Lütthi, Mechaniker, Worob.

Auf Frage 808. Die Firma C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich, Niederdorf 32, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 809. Gebrüder Haab, Sägewerk, Wolhusen (Luzern) wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten und können billigst offerieren.

Auf Frage 809. Liefere Tannenabfallholz in jeder wünschbaren Abteilung und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jos. Schuler, Sägerei, Alpthal b. Einsiedeln.

Auf Frage 813. Gewünschte Farben können bezogen werden bei Hausmann u. Co., Firnis- und Lackfabrik, Bern.

Auf Frage 814. Angefragten Klebstoff beschaffen Hausmann u. Co., Firnisfabrik, Bern.

Auf Frage 814. Zucker wird mit Wasser aufgelöst, bis zur Dickflüssigkeit eingedickt und schließlich etwas Zwiebelsaft beigemischt. Die zu beklebenden Metallstellen sollten zuvor mit Seife und Wasser gereinigt werden. Gämig, Wipfingen.

Auf Frage **815**. Möchte dem Fragesteller empfehlen, mit Herrn Rodenkirchen in Basel, Monteur aus der Gasmotorenfabrik Deuz, direkt in Korrespondenz zu treten, da derselbe als bewährter Praktiker die beste Auskunft zu geben im Stande ist.

Auf Frage **815**. Wenden Sie sich an A. Strebel, Baar. Derselbe übernimmt solche Abänderungen zu billigsten Preisen und mit Garantie.

Auf Frage **815**. Solche Abänderungen werden prompt und billig ausgeführt von F. Lütthi, Mechaniker, Worb. Zahlreiche Referenzen stehen zu Diensten.

Auf Frage **816**. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten und ersuche um Angabe seiner Adresse. A. Haujer, technisches Bureau und Maschinenagentur, Wetzikon.

Auf Frage **817**. Wenden Sie sich gefl. an A. Haujer, techn. Bureau und Maschinenagentur, Wetzikon.

Auf Frage **817**. Kreisfägen mit Langlochbohrereinrichtung neuester bewährtester Konstruktion liefern billigst Gebrüder Knecht, Maschinenfabrik, Sihlfeld-Zürich.

Auf Frage **819a**. Bei nur 1,32 m Gefäll und 270 m Leitungslänge muß man den Gefällverlust per Meter auf 1 mm herabdrücken und zu diesem Zwecke Röhren von 70 cm Lichtweite umgebaut, dann wird man ca. 280 Liter per Sekunde erhalten und mit 1 m effektivem Gefäll 2 1/2 Pferdekkräfte. Für genannte Wassermenge wird die angegebene Turbine nicht ausreichen. B.

Submissions-Anzeiger.

Zum Bau eines neuen Schulhauses in Münchenstein auf schon reserviertem Plage, mit zwei Lehrsälen und zwei Lehrerwohnungen, von denen letztere später in Schulsäle könnten umgebaut werden, wird die **Anfertigung von Plänen** zur freien Konkurrenz ausgeschrieben nebst Kostenberechnung. Die am besten ausgeführten Pläne werden mit Preisen von 300, 200 und 100 Franken bedacht. Näheres beim Gemeindepräsidenten. Frist bis Ende Februar.

Die Wiesenkorporation im sogenannten Rauf, Gemeindegrenzen **Andelfingen**, hat das Deffnen eines 700 Meter langen Wassergrabens zu vergeben. Uebernahmestufige wollen sich an F. Koch, welcher hierüber nähere Auskunft erteilt, wenden.

Die Käseereignenschaft Rentenen bei Zäzimpl ist im Falle, einen **Feuerherd** neuester Konstruktion erstellen zu lassen. Zu näherer Auskunft wende man sich an den Hüttenmeister Ulrich Oberli, welcher Angebote entgegennimmt bis zum 20. Januar nächsthin.

Die Käseereignenschaft Hofholz bei Wynigen will ein neues **Käsefest** von circa 1400 Liter Inhalt machen lassen. Die Lieferung desselben, sowie die nötigen Umbauten an Feuerwerk werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Offerten richtet man an den Präsidenten, Frig Nebi in Mittelberg, Wynigen.

Erstellung von ca. 450 m gepflästerter Straßenschalen. Bezügl. Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 20. d. M. an Herrn Gem. inderat Betsch zum „Löwen“ in Grabs (St. Gallen) einzureichen, woselbst auch nähere Auskunft eingeholt werden kann.

Erarbeiten, Erstellung der Wasserdurchlässe (Möhrenlieferung inbegriffen) an der neuen Flurtrasse „Wohleten-Schondi“ in Gantingen (Aargau). Bewerber wollen ihre Angebote verschlossen mit der Aufschrift „Flurtrasse Wohleten-Schondi“ bis 6. Januar 1899 dem Präsidenten der Ausführungskommission, Jg. Leuber, Gemeindeammann, einreichen, allwo die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen.

Röthbach-Korrektion Mühlehorn-Murg. Ausführung einer Schalenbaute zur Korrektion des Röthbaches bei Mühlehorn-Murg, im Kostenvoranschlag von ca. Fr. 30,000 (Abteilungen IV und V der zweiten Baukampagne). Pläne, Baubeschrieb, Accordbedingungen liegen zur Einsicht auf und können Eingabeformulare bezogen werden: Auf dem Bureau des Kantonsingeniurs in Glarus und bei Gemeindepräsident S. Grob in Mühlehorn. Verschlossene Eingaben sind bis zum 12. Januar 1899 an den Kantonsingeniur in Glarus einzureichen.

Für die Neufkorrektion im Werderhölzli (St. Aargau) wird die sofortige Lieferung von ca. 800 m³ **Baussteinen** franco Depotplätze an den beidseitigen Neufzusern ausgeschrieben. Bewerber haben ihre Offerten unter der Aufschrift „Neufkorrektion“ franco und verschlossen bis zum 15. Januar 1899 an die aargauische Baudirektion zu richten. Die Vertrags- und Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau des Kantonsingeniurs in Aarau eingesehen werden, wo auch alle wünschbare Auskunft erteilt wird.

Die Ausführung des nördlichen Trottoirs an der Gemeindefraße, Strecke Zeltweg-Minervastraße, Kreis V, Zürich. Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare liegen im Zimmer E 1, Höfzergasse Nr. 15, je von 10-12 und 2-4 Uhr auf. Eingaben unter der Aufschrift „Trottoir Gemeindefraße“ werden entgegengenommen bis 14. Januar 1899 vom Bauvorstand I, Zürich.

Für Baumeister.

Ein junger, tüchtiger **Schreiner-Polier**, im Aufreissen, Holzzuschneiden und mit der Arbeiterkontrolle erfahren, **wünscht seine Stelle zu ändern**.

Offerten sub Chiffre W. 33 befördert die Exped. ds. Bl.

Für einen 17-jähr. kräftigen Burschen wird eine **Stelle als Lehrling bei einem Schlossermeister** gesucht, wo er auch Kost u. Logis haben könnte. — Offerten an **Bernhard Lampert in Planis** bei Chur. (Zag. Ch. 5) 30

Zu verkaufen:

2-3 Waggons 18, 24, 30 mm dicke [25]

Laden

meistens rottannen, und ca. 1 Waggon 30-60 mm dicke

Nussbaum-Laden.

Selbst kann billig abgeben

Rem. Murer,

Säge und Holzhandlung, Beckenried.

Zu verkaufen:

Eine starke [39]

Fräsenwelle

mit Metallagern, neu, hat billig zu verkaufen

Friedr. Greuter, Flawil.

Stellenausschreibung.

Infolge Beförderung des bisherigen Inhabers, ist die Stelle eines (OF 3162 G) [36

Gas- und Maschinenmeisters

des Gaswerkes der Stadt St. Gallen neu zu besetzen. Gehaltsminimum **3000 Franken**. Maximum **Fr. 4500** nebst freier Wohnung, Licht u. Heizung.

Nähere Auskunft erteilt die **Baudirektion** (Rathauszimmer Nr. 40). Befähigte Bewerber sind eingeladen, ihre Anmeldung unter Beilage von Zeugnissen und einer kurzen Beschreibung über Vorbildung und bisheriger Thätigkeit bis **Donnerstag den 19. ds. Mts.** einzureichen an

Die Kommission der Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke der Stadt St. Gallen.

St. Gallen, 3. Januar 1899.

Zu verkaufen.

In der Mittelschweiz eine Holzwarenfabrik

mit **constanter Wasserkraft, vorzüglicher maschineller Einrichtung und grossen Lager und Werkstatt-Räumlichkeiten. Anzahlung sehr günstig. Finanzielle Beteiligung eventuell nicht ausgeschlossen. Kann im Betriebe gesehen werden.**

Offerten unter Chiffre **Z 37** befördert die Expedition.

Einrichtung u. Nachtrag der

Buchhaltung

für kleinere Geschäfte und Handeltreibende besorgt gewissenhaft und diskret. [26

Offerten sub Chiffre **Z. N. 38** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (Z 24c)

Zu verkaufen:

Infolge Betriebsvergrößerung, eine so gut wie neue und gut arbeitende **comb.**

Hobelmaschine

450 mm breit, zum Abrichten, Fügen und Dickehobeln, sowie eine [2345

Kreissäge

mit stellbarer Welle. Noch ca. 14 Tage im Betriebe zu besichtigen bei

Hunziker & Co., Möbelfabrik **Aarau.**

Malergeschäft.

Ein **strebsamer Maler** sucht in einer grösseren Ortschaft oder Stadt ein solides

Malergeschäft zu kaufen.

Ein solches in der Ostschweiz würde bevorzugt.

Offerten sub F. 38 an die Expedition.

Wassermotor,

so gut wie neu, ist wegen Vergrößerung des Geschäftes **billigst zu verkaufen.**

Offerten sub Chiffre **H 2344** befördert die Expedition.